



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Finanzausschuss
- L 213 -

Kiel, 13. Januar 2017
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1145
(0431) 988 1148
Fax (0431) 988 610 1180
Finanzausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

*144. Sitzung des **Finanzausschusses***

*am Donnerstag, dem 12. Januar 2017, 10 Uhr,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 10:00 Uhr

Gegen die Stimme der PIRATEN empfahl der Finanzausschuss dem Landtag, den Antrag der PIRATEN **Landesvermögen schützen - Unwirtschaftlich öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP) verhindern**, [Drucksache 18/3063](#), abzulehnen und den Änderungsantrag der Koalition, [Umdruck 18/7201](#), anzunehmen.

Der Finanzausschuss beschloss, über den FDP-Antrag **Kreditvergabe sinnvoll regeln - Bundesratsinitiative zur Wohnimmobilienkreditrichtlinie beitreten**, [Drucksache 18/4821](#), in der nächsten Ausschusssitzung, am 19. Januar 2017, abzustimmen und den Punkt zur Januar-Tagung des Landtags anzumelden.

Zum **Gesetzentwurf der Landesregierung zur Errichtung eines Versorgungsfonds**, [Drucksache 18/4706](#), wird der Ausschuss am 9. Februar 2017 eine kurze Anhörung durchführen. Der Gesetzentwurf soll am 16. Februar 2017 im Ausschuss und in der Februar-Tagung des Landtags in zweiter Lesung beraten werden.

Die Beratungen über das Thema **Beihilfe** ([Umdruck 18/6920](#)) sollen am 2. Februar 2017 fortgesetzt werden.

Den Bericht der Landesregierung **Infrastrukturbericht fortschreiben**, [Drucksache 18/4903](#), nahm der Finanzausschuss abschließend zur Kenntnis.

Außerdem nahm er eine Reihe von Umdrucken der Landesregierung zur Kenntnis. Das Thema **Finanzentwicklung der Konsolidierungskommunen** ([Umdruck 18/7164](#)) soll am 2. Februar 2017 in Anwesenheit der Hausspitze des Innenministeriums beraten werden.

Schluss: 12:00 Uhr

gez. Ole Schmidt